



Wirtschaftsausschuss  
Der Vorsitzende

Kiel, 21. Oktober 2020  
Landeshaus

Tel. (0431) 988 1141  
(0431) 988 1171

Fax (0431) 988 610 1180

Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

## Kurzb e r i c h t

über die 51. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses**

am Mittwoch, dem 21. Oktober 2020, 10:00 Uhr  
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:00 Uhr

Der Wirtschaftsausschuss beschloss vor Eintritt in die Tagesordnung einstimmig, den ihm bereits übersandten Umdruck 19/4691 betr. Eisenbahnverkehrsleistungen auf der Linie A 2 im Sinne des § 17 Absatz 2 GeschO vertraulich zu behandeln und dessen Inhalte geheim zu halten. Er kam weiter überein, die Tagesordnung um die Beratung über die Vorlage zu erweitern.

**1. Bericht des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus zum aktuellen Sachstand und den Maßnahmen im Zusammenhang mit der Coronakrise**

Die Ausschussmitglieder nahmen einen Bericht des Wirtschaftsministers zum aktuellen Sachstand und den Maßnahmen im Zusammenhang mit der Coronakrise entgegen. Hieran schloss sich eine Aussprache an.

**2. Bericht der Landesregierung zum aktuellen Planungssachstand und Verzögerungen bei der Realisierung der S 21 von Hamburg nach Kaltenkirchen**

Antrag des Abg. Kai Vogel (SPD)  
Umdruck 19/4622

Auf Antrag von Abg. Vogel, Umdruck 19/4622, nahm der Ausschuss außerdem einen Bericht des Wirtschaftsministers zum aktuellen Planungssachstand und den Verzögerungen bei der Realisierung der S 21 von Hamburg nach Kaltenkirchen entgegen. Auch hieran schloss sich eine Aussprache an.

**3. Bericht der Landesregierung über den aktuellen Planungsstand der Elektrifizierung im SPNV und Abstimmungen mit dem Bund**

Antrag des Abg. Kai Vogel (SPD)  
Umdruck 19/4623

Auch über den aktuellen Planungsstand der Elektrifizierung im SPNV und Abstimmungen mit dem Bund ließen sich die Ausschussmitglieder auf Antrag von Abg. Vogel, Umdruck 19/4623, durch den Wirtschaftsminister informieren. Es schloss sich eine Aussprache an.

**4. Neun-Punkte-Plan für eine gute Zukunft der Metropolregion**

Antrag der Fraktion der SPD  
Drucksache 19/1931

Der Wirtschaftsausschuss schloss nach einer kurzen Beratung über das weitere Verfahren seine Befassung mit der Vorlage ab.

Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und SSW bei Enthaltung der SPD empfahl er dem federführenden Ausschuss für die Zusammenarbeit der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg, dem Landtag die Erledigung zu empfehlen.

**5. Klimaschutz im Straßenverkehr - jetzt!**

Antrag der Abgeordneten des SSW  
Drucksache 19/1899

Der Ausschuss schloss seine Beratungen zu der Vorlage ab. Einstimmig kamen die Ausschussmitglieder überein, sich der Beschlussempfehlung des federführenden Umwelt- und Agrarausschusses anzuschließen.

**6. Kapazitäten und Arbeitsbedingungen auf Schlachthöfen und in der Fleischverarbeitung in Schleswig-Holstein**

Bericht der Landesregierung  
Drucksache 19/1510

Einstimmig kamen die Ausschussmitglieder überein, sich der Beschlussempfehlung des federführenden Sozialausschusses zu dem Bericht der Landesregierung anzuschließen und damit ihre Beratungen abzuschließen.

**7. Mehr Sicherheit auf der A 7**

Antrag der Fraktion der SPD  
Drucksache 19/2397

**Unfallschwerpunkte analysieren und technische Maßnahmen prüfen**

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP  
Drucksache 19/2444

Der Ausschuss nahm in Aussicht, in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Innen- und Rechtsausschuss mit Vertretern der Unfallkommission, der GdP und gegebenenfalls weiteren Gesprächspartnern über Unfallschwerpunkte im Land und die Möglichkeiten zur Absicherung von auf der Autobahn im Auftrag des Landes Beschäftigten zu beraten. Die wirtschaftspolitischen Sprecher wurden gebeten, sich am Rande der kommenden Landtagstagung über die Ausgestaltung des Termins zu verständigen.

**8. Alarmstufe Rot - Veranstaltungsbranche retten**

Antrag der Fraktion der SPD  
Drucksache 19/2382

**Veranstaltungen verantwortungsvoll ermöglichen**

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP  
Drucksache 19/2453

Nach Ablehnung des Antrags der Fraktion der SPD auf Durchführung einer mündlichen Anhörung mit den Stimmen der Koalition gegen die Stimmen von SPD und SSW beschloss der Ausschuss mehrheitlich bei Enthaltung der SPD die Durchführung einer schriftlichen Anhörung. Die Anzuhörenden sollen gegenüber der Geschäftsführung bis zum 23. Oktober 2020 benannt und gebeten werden, ihre Stellungnahmen bis zum 15. November 2020 einzureichen.

**9. Verschiedenes**

Wirtschaftsminister Dr. Buchholz informierte kurz darüber, dass ab heute in Schleswig-Holstein auch Anträge zur sogenannten Überbrückungshilfe 2 für kleine und mittelständische Unternehmen für die Fördermonate September bis Dezember 2020 gestellt werden könnten.

**10. Eisenbahnverkehrsleistungen auf der Linie A 2**

Vertrauliche Vorlage des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus  
Umdruck 19/4691

In einem nicht öffentlichen und vertraulichen Sitzungsteil beschäftigte sich der Ausschuss mit Eisenbahnverkehrsleistungen auf der Linie A 2.

Schluss: 12:15 Uhr

gez. Dörte Schönfelder